

Informationsaustausch in der Schule über Mails

Beitrag von „Schmeili“ vom 6. November 2006 15:13

Leider etwas OffTopic:

Es gibt sogar Seminarleiter, die sich weigern Dinge per Email anzunehmen (seien es kurze Infos, im Notfall Planungen für einen UB, kurze Absprachen oder sonstiges..) Soviel zum Thema: AUSBildung.

Naja: zurück zum Thema: Ich empfinde es keinesfalls als Zumutung, schließlich ist das Internet nur eine (inzwischen normale) Kommunikationsplattform, wie das Telefon, die Post o.ä.

Stell sich doch mal jemand vor, dass eine Firma in der freien Wirtschaft sich weigern würde, per Email mit Geschäftspartner zu kommunizieren.... Wie lange würde die es wohl geben.

LG Schmeili

P.S. und welcher arme Lehrer es sich nun gar nicht leisten kann zuhause Internet anzuschließen: Zumindest in Nds. gibts in Schulen überall kostenloses Internet.